

## Sekretariat / Reservationen

Gaby Lehnerr  
Siedlungsstrasse 14, 3603 Thun  
Dienstag und Freitag, 8.30–10 Uhr  
Tel. 033 222 61 14  
lerchenfeld@ref-kirche-thun.ch  
www.ref-kirche-thun.ch

## Kirchgemeinderat

Rudolf Jenni  
Lerchenfeldstrasse 58 B, 3603 Thun  
Tel. 033 223 67 00  
jenni.2803@bluewin.ch

## Pfarramt

Gottfried Hirzberger, Pfarrer  
Elsterweg 36A, 3603 Thun  
Tel. 033 222 17 84  
gottfried.hirzberger@ref-kirche-thun.ch  
Christina Barblan, Pfarrerin  
Seestrasse 66, 3800 Unterseen  
Tel. 033 823 25 36  
barblan@sunrise.ch

## Kirchliche Unterweisung

Barbara Hirzberger  
Elsterweg 36A, 3603 Thun  
Tel. 033 223 65 82  
barbarahi@bluewin.ch

## Soziale Arbeit

**Jugend, Erwachsene, Familien, ältere Generation**  
Frutigenstrasse 4, 3600 Thun  
Leitung: Sandra Moor  
Tel. 079 370 19 05  
sandra.moor@ref-kirche-thun.ch

## Anweisungen des Bundesrates und der kirchlichen Behörden

Aufgrund der Anweisungen des Bundesrates und der kirchlichen Behörden finden bis auf Weiteres keine Veranstaltungen in der Kirche Lerchenfeld statt.

Über die weitere Entwicklung halten wir Sie auf der Website, im Amtsanzeiger und im reformiert. auf dem Laufenden.

### Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kirchgemeinderatspräsident Rudolf Jenni,  
Tel. 033 223 67 00 oder 079 406 05 13, jenni.2803@bluewin.ch  
Sekretärin Gaby Lehnerr,  
Tel. 033 222 61 14 (Telefonbeantworter) oder 033 223 45 19,  
lerchenfeld@ref-kirche-thun.ch

### Suchen Sie seelsorgerische Betreuung? Sind Sie auf Hilfe angewiesen?

Wenden Sie sich bitte an:  
Pfarrer Gottfried Hirzberger, Tel. 033 222 17 84,  
gottfried.hirzberger@ref-kirche-thun.ch  
Pfarrerin Christina Barblan, Tel. 033 823 25 36, barblan@sunrise.ch

Abdankung im engsten Familienkreis (bis 20 Personen) sind zurzeit möglich; später kann dann eine Gedenkfeier im grösseren Rahmen durchgeführt werden.

## Pfingsten 2020

### Kraft, Liebe und Besonnenheit



Seit Wochen leben viele Familien auf engstem Raum zusammen. Bei Konflikten einander aus dem Weg zu gehen, ist kaum möglich. Psychologen prognostizieren, dass die Scheidungsrate nach der Covid-19-Epidemie ansteigen werde, gleichzeitig würden aber viele Lebensgemeinschaften gestärkt aus der Krise hervorgehen.

In ähnlich spannungsreichen, unberechenbaren und vielleicht auch einengenden Verhältnissen lebten Jesus Freundinnen und Freunde nach seinem Tod. «Er ist auferstanden», behaupteten etliche auf-

grund persönlicher Erfahrungen. Andere blieben skeptisch.

Den Abschluss des jüdischen Frühlingsfestes wollten die Jesuanhänger gemeinsam feiern. Deshalb waren sie fünfzig Tage nach Ostern in Jerusalem – wie zahlreiche jüdische Pilger aus aller Welt. Da passierte es: die Menschen, Männer und Frauen, Einheimische und Fremde verstanden sich plötzlich. Eine schrankenlose Welt schien sich aufzutun. Was als Erntedank für die ersten Feldfrüchte begonnen hatte, schlug nun in ein Freudenfest um. Jeder Mensch erkannte sich selbst und den andern. Mit dem Erkennen wuchsen Verständnis, gegenseitiger Respekt und Versöhnungswille. Ein wunderbarer Moment. Alle waren sich einig, das ist ein Geschenk: «Wir alle hören sie in unseren eigenen Sprachen von den wunderbaren Dingen reden, die Gott getan hat», kommentierten Pilger das Ereignis. Hatte es wirklich alle ergriffen, waren alle beteiligt? Standen da nicht etliche abseits und wunderten sich, dass so etwas möglich wurde? «Die haben zu viel süßen Wein getrunken!», spotteten etliche und leugnen das Pfingstereignis. Kinder und Jugendliche, die für Senioren und Menschen aus anderen Risikogrup-

pen einkaufen, medizinisches Personal, das sich verausgibt im Dienste Erkrankter, Lehrerinnen aller Schulstufen, die bis in die Nacht hinein Fernunterricht vorbereiten und Arbeiten korrigieren, ganz zu schweigen vom Sondereinsatz aller, die unter erschwerten Bedingungen arbeiten müssen wie Eltern, Behörden, das Personal von Verwaltung, Post, Medien- und Logistikunternehmen, des Öffentlichen Verkehrs und die Angestellten in Lebensmittelgeschäften, Drogerien und Apotheken. Die Erkenntnis wächst, dass wir Menschen untrennbar miteinander verbunden und voneinander abhängig sind und dass das Leben besser wird, wenn wir zusammenstehen und uns unterstützen. Wird die gelebte Solidarität nach der Corona-Krise abebben und der scheinbaren «Normalität» Platz machen? Ich hoffe nicht! Pfingsten bedeutet Aufbruch aus verkrusteten Strukturen; es kann sich immer wieder ereignen. Pfingsten bedeutet aus dem verbindenden Geist der Grossherzigkeit und der Liebe eines Grösseren zu leben, den wir Gott nennen. «Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Ängstlichkeit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.» (2. Brief an Timotheus 1,7)

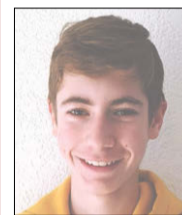
## Konfirmation 2020

Ob die Konfirmationsfeier vom 17. Mai durchgeführt werden darf, ist aufgrund der Corona-Krise noch offen.

### Berufswünsche der Jugendlichen



**Angel Okaside**  
Zuerst Fachangestellter Gesundheit.  
Später möchte ich Anwalt oder Arzt werden.



**Cyril Sterchi**  
Maler



**Samira Rufener**  
Pharmaassistentin

«Gottes Güte möge euch begleiten – heute, morgen und zu allen Zeiten.»

## Corona-Situation

### Die Kirche ist im Internet für Sie da

Sofern es die Umstände zulassen, ist die Kirche im Rahmen ihrer Möglichkeiten auch in aussergewöhnlichen Lagen für Sie da. Dies ebenfalls dank des Internets.

Die ausserordentliche Lage aufgrund der Corona-Situation forderte und fordert von uns allen viel. Obwohl Veranstaltungen abgesagt werden müssen – beim Verfassen dieses Artikels zeichnete sich noch keine Entspannung der Lage ab –, bleibt die Kirche für Sie erreichbar. Das World Wide Web macht dies möglich. Auf verschiedenen Websites können unterschiedliche Informationen abgefragt werden, darunter auch solche über Dienstleistungen in besonderen Lagen oder Andachten, Predigten und Gottesdienste.

#### [www.ref-kirche-thun.ch](http://www.ref-kirche-thun.ch)

Auf der Website der reformierten Kirche finden Sie alle wichtigen Informationen rund um die Kirche, die Ansprechpersonen und Veranstaltungen sowie besondere Hinweise auf Dienstleistungen.

#### [www.akit.ch](http://www.akit.ch)

Die AkiT ist der Verein der Kirchen in Thun. Ihm gehören die Christkatholische Kirche, die Evangelische-Lutherische Kirche, die Evangelisch-methodistische Kirche, die Evangelisch-reformierte Kirche, die Heilsarmee sowie die Römisch-katholische Kirche an. Der Verein organisiert unter anderem gemeinsame Gottesdienste, darunter jenen an Pfingsten, oder zeichnet für den Suppentag verantwortlich.

#### [www.kirchenradio.ch](http://www.kirchenradio.ch)

Auf der Website des Kirchenradios der reformierten Gesamtkirche finden Interessierte Aufnahmen von Gottesdiensten sowie Gespräche zu verschiedenen Themen. Auch aufbauende Worte zum Tag sind auf diesem Internetauftritt enthalten.

#### [www.mobileboten.ch](http://www.mobileboten.ch)

Diese Website ist ein Angebot der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn. Wer zur Risikogruppe gehört oder sich sogar in Quarantäne befindet, erhält auf diesem Webauftritt Informationen zu Dienstleistungen, die von der jeweiligen Kirche angeboten werden. Wer helfen will, findet ebenfalls die nötigen Kontaktinformationen.

#### [www.refbejuso.ch](http://www.refbejuso.ch)

Der offizielle Internetauftritt der reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn. Auf dieser sind umfassende Informationen zu den Dienstleistungen der Kirchen, wertvolle Links zu weiteren Organisationen und Institutionen sowie natürlich auch Standpunkte des Synodalrates aufgeführt.

#### [www.ref.ch](http://www.ref.ch)

Das Portal der Reformierten Landeskirchen. Diese Internetpräsenz bietet viel Wissenswertes rund um die Kirchen und deren Dienstleistungen sowie zahlreiche interessante Artikel zum aktuellen Geschehen.

## Gemeindeausflug

An dieser Stelle wäre das Inserat für den Tagesausflug am 28. Mai erschienen, welchen das Gemeindegastmachers-Team organisiert hatte. Schwarzsee wäre das Ziel gewesen. Auch dieser Ausflug musste leider abgesagt werden. Und wenn unser aller Leben durch die verordneten Massnahmen wegen der Virus-Situation sehr empfindlich betroffen ist, wollen wir doch diese Herausforderungen annehmen und uns auch auf eine neue Ausschreibung dieses Ausfluges mit gleichem Ziel im Jahr 2021 neu konzentrieren. Wir freuen uns darauf und wünschen Ihnen viel Kraft und Zuversicht.

TEAM GEMEINDENACHMITTAG

## Kirchenfest 2020

Das Kirchenfest anfangs Juni kann nicht wie geplant durchgeführt werden. Wir informieren Sie kurzfristig über das weitere Vorgehen.

KIRCHGEMEINDERAT LERCHENFELD